

3. Spieltag Rückrunde

Saison 2017 / 2018

Herren-Landesliga 9 : CVJM Kelzenberg 1 - SV DJK Holzbüttgen 3 9:2

Mit einem deutlichen Heimsieg verteidigte das Landesligateam des CVJM seinen zweiten Tabellenplatz. In Bestbesetzung war der Sieg zu keiner Zeit gefährdet. Im Doppel wurde zu Beginn nicht ein einziger Satz abgegeben. Alex Kreik ließ im ersten Einzel direkt einen Kantersieg zum 4:0 Zwischenstand folgen. Niklas Peltzer, der später den Siegpunkt holte, hatte im ersten Einzel Pech. Er verlor nach 2:1 Satzführung die beiden letzten Sätze jeweils 9:11. Elmar Brunn, Toni Sanchez und Sascha Madeo schraubten den Vorsprung auf 7:1 hoch. Thorsten Schlangen musste sein Einzel dann wegen einer Verletzung abschenken, doch das obere Kelzenberger Paarkreuz sorgte dann mit zwei weiteren Punkten schon für den Endstand.

Herren-Bezirksklasse 5: CVJM Kelzenberg 2 - Jahn Mönchengladbach 9:5

Gegen das Tabellen-Schlusslicht aus Mönchengladbach ließ Kelzenbergs Reserve nichts anbrennen. Der 2:1 Vorsprung nach den Doppeln wurde kontinuierlich weiter ausgebaut. Allerdings war auch für Kelzenbergs Spieler kein Kraut gewachsen gegen den Jahner Michael Koninkx, der in der Bilanzübersicht der klar beste Spieler in der ganzen Liga ist. Der holte seine zwei Einzel und mit seinem Partner auch das Doppel jeweils ohne Satzverlust. Uwe Lösch und Tim Biederbeck waren mit je zwei gewonnenen Einzeln die Garanten für den Sieg des CVJM.

Mädchen-Bezirksliga B 2: TV Angermund - CVJM Kelzenberg 0:10

Wie schon in der vergangenen Woche prophezeit, gewannen Kelzenbergs Mädchen auch ihr drittes Rückrundenspiel mit 10:0 und 30:0 Sätzen. Aber sie sind trotzdem auf einem aufsteigenden Ast! Wurden gegen Wuppertal noch 139 Bälle abgegeben, waren es in Stadtwald nur noch 108 und jetzt in Angermund wurde diese Bilanz mit 107 abgegebenen Bällen noch getoppt! Jetzt freuen sich die Mädchen, dass in der kommenden Woche mit Oberhausen ein Team kommt, die auch schon eine Begegnung gewonnen haben....

Herren-1.Kreisklasse 2: CVJM Kelzenberg 3 - TTC SW Elsen 4 9:0

Tabellenführung mit einem Kantersieg verteidigt. Das war das erfreuliche Endresultat für Kelzenbergs 3.Herren nach 100 Minuten Spielzeit. Doch ganz so locker, wie es das Ergebnis scheinen lässt, war der Sieg nicht. Der Gegner aus Elsen schaffte es immerhin fünfmal in den Entscheidungssatz. Doch da hatten die Kelzenberger dann jeweils die besseren Argumente (sprich Schläge) auf ihrer Seite.

Herren-2.Kreisklasse 2: CVJM Kelzenberg 4 - DJK BW Bedburdyck 2 7:7

Das Highlight der vergangenen Woche war wohl das Nachbarschaftsduell zwischen den 4.Herren des CVJM und der zweiten Mannschaft der Bedburdycker. Der Gast - nur aufgrund eines weniger ausgetragenen Spiels nicht auf Platz 1 stehend - ging als klarer Favorit in die Begegnung. Die Kelzenberger, mit einem leicht negativen Punktekonto nur auf Platz 6 der

Tabelle, hatten sich aber viel vorgenommen. Wilfried Längen/Hans Gerd Schumacher kämpften das gegnerische Doppel 1 mit einem Kraftakt in fünf Sätzen nieder. An der Nachbarplatte verloren Tim Müller/Claus Dürselen zwar in drei Sätzen, diese hatten aber alle nur zwei Bälle Differenz. Es schien also der erwartete Krimi zu werden. Doch dann gewannen die Gäste mit Detlef Kremer, David Pannes, Andreas Durst und Matthias Bartsch die erste Einzelrunde komplett und brachten Bedburdyck mit 5:1 in Front. Kurze Ernüchterung bei den Spielern des CVJM, doch Hängen lassen war keine Alternative! Und siehe da: 18 Sätze später hatten die Hausherren die zweite Einzelrunde für sich entschieden und zum 5:5 ausgeglichen. Claus Dürselen musste zwar anschließend gegen Kremer den erneuten Rückstand hinnehmen, doch Wilfried Längen und Tim Müller brachten danach durch zwei Siege die Kelzenberger erstmals in Führung. Im letzten Einzel hatte es Hans-Gerd Schumacher mit seinen Noppen gegen David Pannes auf dem Schläger für die Sensation zu sorgen. Die Spannung war mit Händen zu greifen; die Zuschauer auf der Tribüne konnten sich manch störendes Raunen nicht verkneifen und mussten mehrmals zur Ordnung gerufen werden. Schumacher ging mit 2:0 Sätzen in Führung und die Bedburdycker sahen ihre Felle schon davonschwimmen. Doch mit einer Energieleistung konnte Pannes, der sich auf das Material seines Gegners immer besser einstellte, das Spiel noch drehen und holte die beiden letzten Sätze mit 11:9. Alles in Allem ein gerechtes Unentschieden, mit denen beide Teams leben konnten. Abgekämpft versammelten sich die Akteure anschließend noch zu einem gemeinsamen Gruppenbild.

Herren-3.Kreisklasse 1: CVJM Kelzenberg 5 - SV Germania Grefrath 2 8:1

Quasi in Bestbesetzung festigte Kelzenbergs Fünfte mit einem 8:1 Sieg den dritten Tabellenplatz. Denn die an Position 1-3 gemeldeten Spieler haben in der Rückrunde noch nicht für den CVJM gespielt. Doch gegen Grefrath war das auch nicht nötig. Dirk Ischen, Peter Schiffer, Christien Müschen und Detlef Böcker verloren im Doppel keinen Satz und waren auch im Einzel überlegen. Nur Christian musste sich in seinem ersten Einzel im Entscheidungssatz geschlagen geben, dafür holte er in seinem blitzsauberen zweiten Einzel mit einem Dreisatzsieg den frühen Siegpunkt für den CVJM.

Herren-3.Kreisklasse 5: CVJM Kelzenberg 7 - SV Germania Grefrath 3 3:8

Mit den Geschwistern Merkens, Heinz-Josef Wolf und Axel Poestges standen die 7.Herren des CVJM gegen Grefrath auf verlorenem Posten. Die drei Punkte erhielten die Kelzenberger sogar kampflos, lediglich Fee Merkens holte im Spiel gegen Kürten einen Ehrensatz.

Jungen- 1.Kreisklasse: TTC GW Vanikum - CVJM Kelzenberg 7:3

Eine böse Überraschung erlebten Kelzenbergs Jungen beim Tabellenschlusslicht in Vanikum. Die bisher sieglosen Gastgeber gewannen nicht unverdient. Nach dem 1:1 in den Doppeln konnten im Einzel lediglich die Brüder Lucas und Janus Keutel gegen die Nr.4 der Vanikumer gewinnen. Der Sieg hilft Vanikum im Moment noch nicht, da sie weiter auf dem letzten Platz stehen. Für Kelzenberg bedeutet die Niederlage im engen Dreikampf um Platz 3 aber einen gewaltigen Rückschlag.

B-Schüler-Kreisliga: CVJM Kelzenberg - SV DJK Holzbüttgen 1:9

Wie erwartet war das Team aus Holzbüttgen für die Jüngsten des CVJM eine Nummer zu groß. Gegen den Tabellenführer sorgte Robin Nilgen für den Ehrenpunkt. In einem spannenden Einzel holte er zweimal einen Satzrückstand auf - den Entscheidungssatz gewann er dann souverän.